

# Vorstellung der neuen Streuobst- Sortenempfehlungsliste für Rheinland-Pfalz

Christoph Vanberg

2. Vorsitzender Pomologen-Verein e.V.  
Sprecher der Landesgruppe Rheinland-Pfalz / Saarland / Luxemburg

Bad Kreuznach, den 09. November 2018

# Wofür benötigt man eine Streuobst-Sortenempfehlungsliste???

Haben Sie mal versucht, die Frage „Welche Apfelsorte können Sie mir empfehlen?“ kurz zu beantworten, ohne nachzufragen

- in welcher Höhenlage gepflanzt werden soll?
- wie die Sorte genutzt werden soll?
- wann sie reif sein soll?
- wie lange sie lagerfähig sein soll?
- usw. ....

Auch Kommunen, Vereine und Ausgleichspflichtige brauchen eine Orientierung zur Sortenwahl, sonst

- werden fast nur Standardsorten gepflanzt oder
- werden viele ungeeignete Sorten gepflanzt (z.B. Modesorten) oder
- bestens geeignete Sorten, u.a. Raritäten, werden gar nicht mehr gepflanzt, weil keine Nachfrage da ist.

# Obstsorten für den Streuobstbau in Rheinland-Pfalz

**01/2003**

Liste A



Liste B

---

## Sortenempfehlungen für den Streuobstbau in Rheinland-Pfalz

**08/2004**

Herausgeber:

DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück, Landwirtschaft und Umwelt - Agrarumweltleistungen  
Rüdesheimer Str. 60-68, 55545 Bad Kreuznach  
in Zusammenarbeit mit  
Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht  
Amtsgerichtplatz 1, 55276 Oppenheim

**Aktuelle Liste:**

## **Streuobst-Sortenempfehlungsliste für Rheinland-Pfalz**

**Juli 2017 (aktualisiert April 2018)**

Herausgeber:

Autoren: Richard Dahlem (Kernobst), Dr. Annette Braun-Lüllemann (Steinobst), beide Pomologen-Verein und Dr. Jürgen Lorenz (DLR Rheinpfalz, Streuobstberatung RLP)

Weitere fachliche Mitarbeit: Dr. Philipp Eisenbarth, Hans Faus, Dr. Bettina Orthmann, Rainer Rausch und Christoph Vanberg

Redaktion: Dr. Philipp Eisenbarth



**Rheinland-Pfalz**

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum  
Rheinpfalz

Obstsorte	Pflückreife	Genussreife	Verwendung	klimatische Ansprüche	Baumgröße (Krone)	Pollenspender	Sonstige Hinweise	Lit.
<b>Äpfel, Landesliste</b>								
Alkmene	E9-10	10-12	T, (W)	W, O	mittel	+	Wohlschmeckender Tafelapfel, ertragreich, gut geeignet auch für den Garten, Wuchs mittelstark, mäßig empfindlich.	5
Ahra	E8-9	9-11	T, W	W, O	mittel/groß		neuere schorresistente Neuzüchtung (Herbstsorte), ansprechend gerötete, mittelgroße Frucht, Baum starkwachsend, etwas anfällig für Mehltau, nach vorläufigen Erfahrungen streuobstgeeignet.	15
Apfel aus Croncels	A9-10	M9-11	T, W	W, O, H	groß	+	Guter, aromatischer Herbstapfel, Baum starkwüchsig und frosthart, Frucht etwas schorfanfällig und druckempfindlich.	1,5
Boikenapfel	10	12-3	(T), W	O, H	mittel	+	Robuster fruchtbarer Baum (triploid), Frucht etwas schorfanfällig, sehr guter Backapfel.	1,5
Börtlinger Weinapfel	10	10-11	W, M	W, O	groß		kleinfrüchtiger Mostapfel mit gutem Zucker-Säure-Verhältnis, Baum starkwüchsig und widerstandsfähig.	1
Brauner Matapfel	10-11	12-5	(T), W, M	O, H	sehr groß	+	Sehr alte widerstandsfähige, starkwachsende Sorte, Bäume werden alt, spätreifend, als Kohlapfel früher in der Pfalz weit verbreitet und beliebt.	1
Brettacher	10	11-5	T, W, M	W, O, H	groß	-	Robuste Sorte, lange lagerfähig, etwas krebsanfällig, sehr guter Saftapfel.	1
Champagner Renette	10	11-5	T, W	W, O	mittel	+	Baum nur mittelstark wachsend, fruchtbar, etwas wärmebedürftig, krebsanfällig, guter Pollenspender, kleinfrüchtig, Früchte lange lagerfähig, gartengeeignet.	1,5

## alte Liste:

Sorte	im Gebiet von RLP seit mind.	rel. Verbreitung/	Pflückreife	Genussreife	Verwendung	klimatische Ansprüche	Sonstige Bemerkungen	Ansprechpartner „Reisernetzwerk“
<b>Äpfel, Landesliste</b>								
Börtlinger Weinapfel	1996	-	10	10-11	W, M	W, O, H	neuerdings in Flurbereinigung gepfl.	Weil
Boikenapfel	1881	+	10	12-3	T, W	O, H		BüS, Weil
Brauner Matapfel (Kohlapfel)	1539	++	10	11-5	W, M	O, H	widerstandsfähige, starkwachsende Sorte; Früher weit verbreitet	Weil
Brettacher	1950	+/-	10	12-4	T, W	W, O, H	sehr robuste Sorte, lange lagerfähig	Ritthaler, Weil
Carpentin-Renette	1845	+/-	10	12-3	T, W, M	W, O, H	guter Tafel-, hervorragender Mostapfel, allerdings kleinfrüchtig, robust	Weil, Dahlem, Mattem, Bad Schönborn
Champagner-Renette	1845	+	10	2-6	T, W, B	W, O	lange lagerfähig, Bäume wärmebedürftig; nur mittelstark wachsend	BüS, Ritthaler, Weil

Obstsorte	Pflückreife	Genussreife	Verwendung	klimatische Ansprüche	Baumgröße (Krone)	Pollenspender	Sonstige Hinweise	Lit.
<b>Äpfel, Landesliste</b>								
Alkmene	E9-10	10-12	T, (W)	W, O	mittel	+	Wohlschmeckender Tafelapfel, ertragreich, gut geeignet auch für den Garten, Wuchs mittelstark, mäßig empfindlich.	5
Ahra	E8-9	9-11	T, W	W, O	mittel/groß		neuere schorfresistente Neuzüchtung (Herbstsorte), ansprechend gerötete, mittelgroße Frucht, Baum starkwachsend, etwas anfällig für Mehltau, nach vorläufigen Erfahrungen streuobstgeeignet.	15
Apfel aus Croncels	A9-10	M9-11	T, W	W, O, H	groß	+	Guter, aromatischer Herbstapfel, Baum starkwüchsig und frosthart, Frucht etwas schorfanfällig und druckempfindlich.	1,5
Boikenapfel	10	12-3	(T), W	O, H	mittel	+	Robuster fruchtbarer Baum (triploid), Frucht etwas schorfanfällig, sehr guter Backapfel.	1,5
Börtlinger Weinapfel	10	10-11	W, M	W, O	groß		kleinfrüchtiger Mostapfel mit gutem Zucker-Säure-Verhältnis, Baum starkwüchsig und widerstandsfähig.	1
Brauner Matapfel	10-11	12-5	(T), W, M	O, H	sehr groß	+	Sehr alte widerstandsfähige, starkwachsende Sorte, Bäume werden alt, spätreifend, als Kohlapfel früher in der Pfalz weit verbreitet und beliebt.	1
Brettacher	10	11-5	T, W, M	W, O, H	groß	-	Robuste Sorte, lange lagerfähig, etwas krebsanfällig, sehr guter Saftapfel.	1
Champagner Renette	10	11-5	T, W	W, O	mittel	+	Baum nur mittelstark wachsend, fruchtbar, etwas wärmebedürftig, krebsanfällig, guter Pollenspender, kleinfrüchtig, Früchte lange lagerfähig, gartene geeignet.	1,5



## alte Liste:

Sorte	im Gebiet von RLP seit mind.	rel. Verbreitung/	Pflückreife	Genussreife	Verwendung	klimatische Ansprüche	Sonstige Bemerkungen	Ansprechpartner „Reisernetzwerk“
<b>Äpfel, Landesliste</b>								
Börtlinger Weinapfel	1996	-	10	10-11	W, M	W, O, H	neuerdings in Flurbereinigung gepfl.	Weil
Boikenapfel	1881	+	10	12-3	T, W	O, H		BüS, Weil
Brauner Matapfel (Kohlapfel)	1539	++	10	11-5	W, M	O, H	widerstandsfähige, starkwachsende Sorte; Früher weit verbreitet	Weil
Brettacher	1950	+/-	10	12-4	T, W	W, O, H	sehr robuste Sorte, lange lagerfähig	Ritthaler, Weil
Carpentin-Renette	1845	+/-	10	12-3	T, W, M	W, O, H	guter Tafel-, hervorragender Mostapfel, allerdings kleinfrüchtig, robust	Weil, Dahlem, Mattem, Bad Schönborn
Champagner-Renette	1845	+	10	2-6	T, W, B	W, O	lange lagerfähig, Bäume wärmebedürftig; nur mittelstark wachsend	BüS, Ritthaler, Weil



<i>Raafs Liebling</i>
Rheinischer Krummstiel
Rheinische Schafnase
<b>Rheinischer Winterrambur</b>
<b>Riesenboiken</b>

- Fettdruck**      Hauptsorten, die in RLP besonders bewährt und empfehlenswert sind.
- Normaldruck      Allgemein für den extensiven Anbau in RLP geeignete Sorten.
- Kursivdruck*      Anbauwürdige, in RLP meist regional traditionelle Sorten, welche zur Zeit noch nicht allgemein oder nur sehr selten angeboten werden. Es wird empfohlen, wo möglich diese Sorten gezielt zu fördern.

## Die Arbeiten im Hintergrund:

- Weitere Aktualisierungen der Liste.
- Angaben zur Verfügbarkeit von Bäumen und Reisern der genannten Sorten.
- Druckfassung der Empfehlungsliste.

# wie kommt man an die Liste?

**z.B.**

<http://www.dlr-rheinpfalz.rlp.de/Internet/global/themen.nsf/ALL/D0EA4CFD79A4A4B3C125828300471407?OpenDocument>

**oder:**

<https://www.pomologen-verein.de/rheinland-pfalz-saarland-luxemburg.html>

**oder einfacher:**

**Suchbegriff:**

**„Streuobstsorten-Empfehlungsliste Rheinland-Pfalz“**

**oder:**

**Beim DLR oder beim Pomologen-Verein nachfragen!**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Roter Eiserapfel